

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **77/78 (1921)**

Heft 11

PDF erstellt am: **19.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Literatur.

Technische und wirtschaftliche Mitteilungen über amerikanische Brennstoffe. Von Dr. *Schlöpfer*, Direktor der eidgen. Prüfungsanstalt für Brennstoffe in Zürich. Selbstverlag des Schweiz. Vereins von Gas- und Wasserfachmännern und des Fachschriften-Verlages A.-G. in Zürich. Preis geh. Fr. 2,50.

Die Schrift, als Sonderabdruck aus dem Monatsbulletin des Schweiz. Vereins von Gas- und Wasserfachmännern, 1. Jahrgang 1921, erschienen, verdankt ihre Entstehung einem vom Verfasser an der 47. Jahresversammlung (15. August 1920) des genannten Vereins gehaltenen Vortrag, dessen vervollständigte Wiedergabe sie bildet.

Amerikanische Kohlen sind bis zum Frühjahr 1919 in der Schweiz nicht verwendet worden, von jenem Zeitpunkt bis Anfang des laufenden Jahres an waren wir auf deren Bezug unbedingt angewiesen. Die vom Bund mit der Beschaffung beauftragten Organe mussten an diese Aufgabe ohne eingehende Kenntnis der in Betracht fallenden besonders amerikanischen Verhältnisse herantreten. Die obige Abhandlung ist nun die erste in deutscher Sprache abgefasste Publikation, die es sich zur Aufgabe macht, einen zusammenfassenden Ueberblick über die amerikanischen Kohlen zu geben und auf Grund eigener, während eines mehrmonatlichen Aufenthaltes in den Vereinigten Staaten vom Verfasser gesammelten Erfahrungen und unter geschickter Auswahl und Benutzung der umfangreichen einschlägigen amerikanischen Literatur, besonders der offiziellen Publikationen des United States Bureau of Mines und des United States Geological Survey, über die für den Bezug amerikanischer Kohlen in Betracht fallenden Verhältnisse zuverlässig zu orientieren. Die Schrift erfüllt diesen Zweck in konzisester Form vollkommen.

Im allgemeinen Teil werden die in den Vereinigten Staaten üblichen Analysenverfahren kurz erklärt, die sich im Prinzip wenig von den von der Eidgen. Prüfungsanstalt verwendeten Verfahren unterscheiden, sodass die veröffentlichten Zahlen im allgemeinen miteinander vergleichbar sind, wenn die geringen Unterschiede bei der Auswertung der Resultate berücksichtigt werden. Ferner wird über die in Amerika übliche Einteilung der Kohलगattungen nach physikalischen Eigenschaften, nach Handelsbezeichnungen und Verwendungszweck orientiert.

Im speziellen Teil folgt die Beschreibung des für den Export nach Europa einzig in Betracht fallenden östlichen und zentralen Teils des apalachischen Kohlenfeldes mit Bezeichnung der hauptsächlichsten Flözgruppen, des Charakters der Kohlen, Bezeichnung der Grubendistrikte und Angaben über Gewinnung und Eigenschaften der Kohlen. Ein besonderer Abschnitt ist dem Kohlenexport über die für die Verschiffung nach Europa in Betracht fallenden Seehäfen gewidmet unter spezieller Berücksichtigung der, zum Zwecke erhöhter Leistungsfähigkeit der Umschlagseinrichtungen in den Seehäfen und intensivster Ausnutzung des für die Zufuhr der Kohlen nach der Küste benötigten Eisenbahnmateriale geschaffenen „Pools“. Neben der Aufzeichnung der seit der Niederschrift der Abhandlung allerdings noch erweiterten Pools enthält dieser Abschnitt zahlreiche „Ultimate“-Analysen der in den Jahren 1919/20 über die Pools nach der Schweiz verschifften Kohlen.

In zwei weiteren Abschnitten werden die für den Export nach Europa weniger in Betracht fallenden Pennsylvanischen Anthrazite und die Kokerei- und Brikett-Industrie kurz berührt. Den Schluss der Abhandlung bilden wirtschaftliche Mitteilungen, die dem Leser die hauptsächlichsten Daten über die Entwicklung des Weichkohlenbergbaues in den Vereinigten Staaten zur Kenntnis bringen.

Obschon infolge der gegen Ende des letzten Jahres fast unvermittelt und in dieser Raschheit allgemein unerwarteten Umgestaltung des Weltkohlenmarktes und der herrschenden industriellen Krisis unser Land nicht mehr, wie in den Jahren 1919/20, unbedingt auf den Bezug amerikanischer Kohlen angewiesen ist, so ist es, wie in der Einleitung der Abhandlung bemerkt wird, nicht ausgeschlossen, dass amerikanische Kohle auch inskünftig mit europäischer Kohle in Konkurrenz treten wird. Den Verwaltungen der Bahnen und Gaswerke, Industriellen und dem Gross-Kohlenhandel als Interessenten, die in erster Linie in die Lage kommen können, hiervon Gebrauch zu machen, gibt die obige Schrift wertvolles Material an die Hand.

C. R.

Eingegangene literarische Neuigkeiten; Besprechung vorbehalten.
(Die Preise mancher Werke sind veränderlichen Teuerungszuschlägen unterworfen.)

Das praktische Jahr in der Maschinen- und Elektromaschinenfabrik. Von Dipl.-Ing. *F. zur Nedden*. Ein Leitfaden für den Beginn der Ausbildung zum Ingenieur. Zweite, vermehrte Auflage. Ueberarbeitet und neu herausgegeben auf Veranlassung und unter Mitwirkung des *Deutschen Ausschusses für technisches Schulwesen*. Mit sechs Textabbildungen. Berlin 1921. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 48 M.

Reinigung und Untersuchung des Kesselspeisewassers. Von Dipl.-Ing. *Karl Schmid*, Oberingenieur des Württ. Revisionsvereins Stuttgart. Mit Anleitung zur Untersuchung des gereinigten Speisewassers auf Alkalität und Härte, sowie zur Prüfung des Kalkwassers. Mit zehn Figuren. Zweite, erweiterte Auflage. Stuttgart 1921. Verlag von Konrad Wittwer. Preis geh. M. 3,85.

Die Kolbenpumpen, einschliesslich der Flügel- und Rotationspumpen. Von *H. Berg*, Professor a. D. der Technischen Hochschule Stuttgart. Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 536 Textfiguren und 13 Tafeln. Berlin 1921. Verlag von Julius Springer. Preis geb. 98 M.

Redaktion: A. JEGHER, CARL JEGHER, GEORGES ZINDEL.
Dianastrasse 5, Zürich 2.

Vereinsnachrichten.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Fachgruppe der Beton- und Eisenbeton-Ingenieure.

Auf die Initiative einiger Kollegen fand im Sommer 1920 in Zürich eine Versammlung statt, in der die Gründung einer Vereinigung schweizerischer Beton- und Eisenbeton-Ingenieure angeregt wurde. Die Vorarbeiten wurden einem Ausschusse übertragen, bestehend aus den Kollegen *Andreae*, *Brunner*, *Hausammann*, *Hübner*, *Maillart*, *Ritter* und *Schreck*. Der Ausschuss hat heute seine Vorarbeiten beendet und beantragt, die neue Vereinigung als *Fachgruppe des S. I. A.* zu gründen. Die sich dafür interessierenden Kollegen werden hiermit eingeladen zur

konstituierenden Versammlung

auf Samstag, 17. September 1921, in Bern,
vormittags 10^{1/2} Uhr, im Bürgerhaus (I. Stock).

Im Auftrag des Ausschusses: Dr. *M. Ritter*.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

EINLADUNG

zur

Exkursion nach dem Kloster Rheinau
Samstag den 17. September 1921.

Abfahrt ab Zürich H.-B. 12¹⁵ Ankunft in Altenburg 13⁴⁰
Zu Fuss nach Rheinau: Besichtigung des ehemaligen Klosters und der Kirche (mit Abendschoppen im Staatskeller).
Rückfahrt ab Dachsen 17³⁷ (20³²) Ankunft in Zürich 19³⁰ (22²⁹)
Der Präsident.

Stellenvermittlung.

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Offene Stellen:

Jüngerer Techniker mit Praxis in Eisenkonstruktion. Eintritt sofort. (900)

Stellen suchen: 7 Arch., 17 Bau-Ing., 4 Masch.-Ing., 5 Elekt.-Ing., 12 Techniker verschiedener Branchen (und techn. Hilfspersonal). (NB. Bewerber zahlen eine Einschreibgebühr von 5 Fr., Mitglieder 3 Fr.)

Auskunft erteilt kostenlos

Das Sekretariat des S. I. A.
Tiefenhöfe 11, Zürich 1.

Gesellschaft ehemaliger Studierender der E. T. H.

Gesucht von grosser schweiz. Maschinenfabrik ein im Dampfkessel-, Apparaten- und Rohrbau, sowie Akkord- und Kalkulationswesen gründlich erfahrener *Ingenieur* (Schweizer) als Chef der Hammer-, Kessel- und Kupferschmiede. (2294)

Gesucht nach Italien ein *Chemiker* mit Erfahrung in Litopon-Fabrikation, für dauernde Stellung in schweiz. Unternehmung. (2295)

Auskunft erteilt kostenlos

Das Bureau der G. E. P.
Dianastrasse 5, Zürich 2.